

Der ganze Nonsens

Manchester. Stürmer Wilfried Zaha von Premier-League-Klub Crystal Palace hat nach dem Sieg seines Teams bei Manchester City (2:0) am Samstag über rassistische Anfeindungen berichtet. Der 28jährige, der in Manchester das Tor zum 1:0 für Palace geschossen hatte, machte über Instagram mehrere rassistische Nachrichten öffentlich, die er am Samstag abend von Nutzern der Onlineplattform erhalten hatte. Es gehe ihm nicht darum, Sympathiebekundungen oder Mitgefühl zu bekommen, betonte Zaha. »Diese Nachricht ist nicht dazu da, dass ich eine Million Mitteilungen bekomme«, schrieb er. »Ich bin nicht hier für diesen ganzen Nonsens, der veranstaltet wird, ohne das tatsächliche Problem zu lösen.« (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/413339.fußballrealität-der-ganze-nonsens.html>